

Siegfried Bräuer  
Günter Vogler

**Thomas Müntzer**

*Neu Ordnung  
machen in der Welt*

Eine Biographie

Gütersloher Verlagshaus

# Inhaltsverzeichnis

<b>»Neu Ordnung machen in der Welt«</b>	
<b>Eine Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>I. »Ich, Thomas Muntzer, bortig von Stolbergk«</b>	
<b>Vom Harz zur Universität .....</b>	<b>17</b>
Geboren in Stolberg am Harz.....	17
Die Harzgrafschaft in einer bewegten Zeit.....	18
Müntzers Geburtsdatum und das Elternhaus.....	24
Die Stadt, ihre Bürger und die Grafen .....	27
Schulbesuch in Quedlinburg? .....	30
Leipzig – der erste Studienort .....	31
Hilfslehrer in Aschersleben und Halle? .....	39
Das Studium in Frankfurt an der Oder .....	42
Müntzers akademische Titel.....	46
<b>II. »Nicht für mich forsche ich«</b>	
<b>Müntzer im Dienst der Kirche.....</b>	<b>49</b>
Das Altarlehen in Braunschweig.....	49
Der Aufenthalt in Frose .....	54
Konfrontation mit der Ablassfrage.....	60
Aufenthalt in Wittenberg.....	63
Müntzer auf Reisen.....	67
Konflikte in Jüterbog.....	70
Beichtvater der Nonnen in Beuditz.....	79
Müntzer und die Bücher .....	82
<b>III. »Nicht mein, sondern des Herrn Werk treibe ich«</b>	
<b>Prediger in Zwickau.....</b>	<b>92</b>
An der Schwelle zum reformatorischen Aufbruch.....	92
Müntzers erste Predigten an St. Marien.....	96
Müntzers Bitte um Luthers Rat.....	98
Ein Schlichtungsversuch des Rats.....	101
Müntzers Beginn als Prediger von St. Katharinen .....	103

Der Konflikt mit dem Marienthaler Pfarrer.....	107
Städtische Spannungen und Müntzers Wirken .....	108
Auseinandersetzung mit Egranus.....	111
Der Predigerkonflikt und die Gemeinde.....	114
Müntzers theologische Position im Umriss .....	119
Apokalyptische Erwartungen.....	122

**IV. »Die Zeit der Ernte ist da«**

<b>Die Böhmenmission Müntzers.....</b>	<b>125</b>
Abwehr und Faszination.....	125
Vorbereitung auf die Reise nach Böhmen.....	127
Aufenthalt in Prag.....	130
Warten und forschen.....	136
Die Cyprian- und Tertullianlektüre .....	137
Der Sendbrief an die Böhmen – die Überlieferung .....	143
Die lateinische Fassung des Sendbriefs.....	144
Die deutsche Kurzfassung .....	148
Die deutsche Langfassung .....	151
Der Sendbrief und das Ende der Böhmenmission.....	153

**V. »Es heißt, dass du dich in Thüringen aufhältst«**

<b>Müntzers Suche nach einem neuen Wirkungsort.....</b>	<b>156</b>
Bemühungen um einen Unterhalt.....	156
Eine Einladung nach Lochau .....	157
Der Brief an Melanchthon.....	158
Intermezzo in der Stolberger Heimat.....	164
Zwischenstation in Nordhausen .....	166
Sondierung bei Hofprediger Wolfgang Stein in Weimar.....	171
Verständigung mit Karlstadt in Wittenberg.....	173
Über den Winter Kaplan in Glaucha bei Halle.....	175

**VI. »Parochus Alstedtensis«**

<b>Arbeit für eine Gemeinde des reinen Weizens .....</b>	<b>181</b>
Die Amtsexklave Allstedt .....	181
Frühe Spuren reformatorischer Veränderungen .....	183
Müntzer als Pfarrer zu St. Johannes .....	186

Alltäglicher Gottesdienst – »Deutsch kirchen amt« .....	190
Sonntagsgottesdienst – »Deutsch Evangelisch Messe« .....	195
Flüchtende Nonnen und Müntzers Heirat .....	198
Ein Klärungsversuch mit Luther .....	199
Abgrenzung gegen Aufruhrverdacht .....	201
Konflikt mit Graf Ernst von Mansfeld .....	204

## VII. »Ich wil meynen grund beweysen«

<b>Müntzers Verteidigung von Lehre und Wirken</b> .....	207
Ein Glaubensgespräch mit den Predigern.....	207
»Protestation oder Erbietung« .....	208
»Von dem gedichteten Glauben«.....	213
Mystische Glaubensweise .....	217
Glaubensunterweisungen des Seelwärters.....	220
Konflikt mit dem Kloster Naundorf.....	225
Die »Fürstenpredigt« – Appell an die Landesherrn .....	231
Bedrohung und Verteidigungsbund.....	238
Konfrontation und Trennung .....	244

## VIII. »Damit nach göttlicher Furcht gehandelt werde«

<b>Müntzer und der Aufstand in Mühlhausen</b> .....	250
Von Allstedt nach Mühlhausen.....	250
Reformatorsche Predigt und Opposition gegen den Rat .....	254
Müntzer in Mühlhausen .....	258
Eine angespannte Situation in der Stadt .....	262
Der Beginn des Septemberaufstands .....	263
Die Krise des Stadtreiments .....	265
Die Elf Artikel .....	268
Der Ewige Bund Gottes.....	271
Die Folgen des Aufstands .....	274

## IX. »Ich wollt wohl ein fein Spiel machen«

<b>Müntzer in Nürnberg und im Südwesten</b> .....	278
Der Druck von Müntzers Schriften in Nürnberg.....	278
Müntzers Antwort an Luther – die »Ausgetrückte emplöschung«.....	287
Die »Hoch verursachte Schutzrede« .....	293

Müntzers Aufenthalt in Nürnberg.....	298
Hans Denck und die »gottlosen Maler«.....	300
Christoph Fürer und Müntzer .....	303
Müntzers Begegnungen in Basel.....	307
Bei den Aufständischen im Hegau und Klettgau .....	314

## X. »Ein weiß Fähnlein, daran ein Regenbogen«

<b>Mühlhausen und der Beginn der Aufstände in Thüringen.....</b>	<b>320</b>
Pfeiffer wieder in Mühlhausen.....	320
Müntzers Rückkehr .....	322
Die Einsetzung des Ewigen Rats.....	324
Die Regenbogenfahne .....	328
Thüringen – eine vielschichtige Region.....	331
Der Beginn der Aufstände in Thüringen.....	333
Der Zug der Mühlhäuser nach Salza.....	335
Streitet den Streit des Herrn.....	338
Die nächsten Aktionen .....	341
Der Zug durch das Eichsfeld .....	345

## XI. »Die Bösewichte müssen dran«

<b>Die Entscheidung bei Frankenhausen .....</b>	<b>348</b>
Luthers Reise in das Aufstandsgebiet.....	348
Ausbreitung der Aufstände.....	349
Der Aufstand in Frankenhausen.....	353
Das Mühlhäuser Aufgebot.....	356
Müntzer und die Mansfelder Grafen.....	358
Vorbereitungen zur Abwehr der Gegner .....	363
Das Geschehen auf dem Schlachtberg .....	365
Müntzer in Gefangenschaft .....	369
Das Strafgericht über Mühlhausen.....	377
Furcht vor einem neuen Aufstand.....	382

## XII. »Drumb hat mich Goth selbern gemit in seyn ernde«

<b>Eine Alternative im reformatorischen Prozess .....</b>	<b>385</b>
Müntzers Selbstverständnis.....	385
Eine neue Theologie .....	388

Eine Alternative zur Reformation der Wittenberger .....	391
Chancen und Grenzen von Müntzers radikaler Reformation .....	394
Was bleibt? .....	398
Zeittafel .....	401
Karte: Stationen Thomas Müntzers .....	406
Abkürzungsverzeichnis .....	407
Anmerkungen .....	409
Abbildungsnachweis .....	481
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	487
Personen- und Ortsregister .....	527